

## Stellungnahme des Sozialreferats zu den Anträgen der Bezirksausschüsse

### Bezirksausschuss 9

#### Neuhausen-Nymphenburg

| Ziffer | Forderung Bezirksausschuss     | Stellungnahme Sozialreferat  |
|--------|--------------------------------|--|
| 5      | Neubau eines ASZ am Romanplatz | <p>Es handelt sich beim „ASZ am Romanplatz“ um ein städtisches Grundstück in der Arnulfstr. 294 . Die Planungen wurden 2014 vom Kommunalreferat in enger Abstimmung mit Baureferat und Sozialreferat aufgenommen. Die Genehmigung des vorläufigen Nutzerbedarfsprogramms und des Vorplanungsauftrages wurde im Oktober 2017 verwaltungsintern abgestimmt. Der Vorplanungsauftrag für das ASZ mit Räumen für bürgerschaftliche Nutzung wurde final am 13.02.2018 erteilt. Die Vorplanung für das ASZ wurde erarbeitet und die Genehmigungsfähigkeit auf Basis eines Antrags auf Vorbescheid geklärt. Im Zuge der Planungen wurden sodann umfangreiche Umplanungen (z. B. zusätzliche Unterkellerung, energetische Anforderungen) erforderlich. Auf Grund der aktuellen Haushaltssituation und der damit notwendigen Konsolidierungsentscheidungen gab es eine Überprüfung der geplanten Investitionsmaßnahmen auch durch das Sozialreferat. Die Maßnahme in der Arnulfstr. 294 ist laut der Bekanntgabe im Finanzausschuss vom 15.12.2020 in der Liste „Sonstige Vorhaben“ in Kategorie III eingestuft. Aus diesem Grund wurde der Projektauftrag für das ASZ Nymphenburg leider auf unbestimmte Zeit verschoben. Wie das Kommunalreferat weiter mitteilt, würde aufgrund dieser Verschiebung die Höhe der veranschlagten Finanzmittel zum jetzigen Zeitpunkt keine Rolle spielen. Sobald es die Haushaltssituation der Landeshauptstadt München zulässt, wird der Projektauftrag vom Kommunalreferat in den Stadtrat eingebracht.</p> <p>Auf die entsprechende Behandlung im zuständigen Fachausschuss des Kommunalreferats im Rahmen der Beschlussfassung über die Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2021 – 2025 wird verwiesen.</p> |

## Bezirksausschuss 10

### Moosach

| Ziffer | Forderung Bezirksausschuss          | Stellungnahme Sozialreferat:  |
|--------|-------------------------------------|---|
| 6      | Sanierung oder Neubau ASZ Manzostr. | <p>Im Gebäude an der Manzostraße 105 im Stadtbezirk 23 befindet sich das Hans-Sieber-Haus, eine vollstationäre Pflegeeinrichtung der MÜNCHENSTIFT GmbH. Im gleichen Gebäude befindet sich auch das Alten- und Service-Zentrum (ASZ) Allach-Untermenzing, eine Einrichtung der offenen Altenhilfe der Landeshauptstadt München. Für das Gebäude an der Manzostraße wird ein Neubau für die vollstationäre Pflegeeinrichtung der MÜNCHENSTIFT GmbH an der Franz-Nißl-Straße in München-Allach errichtet. Dieser wird voraussichtlich im Juni 2024 fertig gestellt. Es ist geplant, einen Teil des Gebäudes an der Manzostraße nach dem Umzug der Bewohner*innen der Pflegeeinrichtung noch für ca. fünf Jahre für Personalwohnen zu nutzen. Für das Grundstück an der Manzostraße, das nach dem bestehenden Bebauungsplan weiterhin für den Zweck „Gemeinbedarf Altenheim“ zu nutzen ist, bestehen von Seiten der MÜNCHENSTIFT GmbH Überlegungen, dort eine zeitgerechte Alteneinrichtung („Demenzdorf“) in enger konzeptioneller Zusammenarbeit mit dem ASZ zu bauen. Das ASZ Allach-Untermenzing kann auf jeden Fall noch bis ca. 2029/2030 im jetzigen Gebäude verbleiben. Es wird geprüft, ob ein Umzug innerhalb des Gebäudes erforderlich und sinnvoll ist. Für die Bauphase muss dann ein Interimsquartier für das ASZ gefunden werden. Da dies aber frühestens ab 2030 wäre, besteht hinsichtlich des ASZ derzeit noch kein Handlungsbedarf.</p> <p>Auf die entsprechende Behandlung im zuständigen Fachausschuss des Kommunalreferats im Rahmen der Beschlussfassung über die Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2021 – 2025 wird verwiesen.</p> |

## Bezirksausschuss 15

### Trudering-Riem

| Ziffer | Forderung Bezirksausschuss   | Stellungnahme Sozialreferat   |
|--------|--|---|
| 6      | Das ASZ für Trudering/Waldtrudering soll in IL 1 aufgenommen werden. | <p>Auf Basis der im Beschluss des Sozialausschusses vom 22.06.2006 (Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 08115) einheitlich zu Grunde gelegten Bedarfszahlen für die Errichtung von Alten- und Service-Zentren (ASZ) besteht im Stadtbezirk 15 Trudering-Riem der Bedarf für ein zweites ASZ. Die Bevölkerungsentwicklung in der für die ASZ relevanten Altersgruppe wird vom aktuellen Demografiebericht des Referates für Stadtplanung und Bauordnung bestätigt. Das Sozialreferat sucht deshalb in Zusammenarbeit mit</p> |

| Ziffer | Forderung Bezirksausschuss                         | Stellungnahme Sozialreferat   |
|--------|--|---|
|        |  | <p>dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung und dem Kommunalreferat einen Standort für ein zweites ASZ im 15. Stadtbezirk Trudering-Riem. Da in der Messestadt Riem bereits ein Standort vorhanden ist, sollte der Standort des neuen ASZ im Einzugsbereich des U-/S-Bahnhofs Trudering liegen. Auf dem Grundstück gegenüber dem U-/S-Bahnhof Trudering/westl. der Karpfenstraße wird derzeit vom Kommunalreferat der Bau des Sozialbürgerhauses für die Sozialregion 14/15 gemeinsam mit einer Stadtbibliothek und einer Volkshochschule geplant. Laut Kommunalreferat wurde in einer Flächenstudie die Erhöhung des Baurechts auf dem Grundstück (zusätzliches Geschoss) abgesichert. Die vom Sozialreferat angefragte Berücksichtigung von Raumbedarf für ein ASZ ist demnach möglich. Die Ergebnisse der Flächenstudie sollen dem Stadtrat zusammen mit dem weiteren Vorgehen Ende 2021 vorgestellt werden. Über die Zeitschiene zur Realisierung des Projekts können derzeit keine Angaben gemacht werden. Die Situierung eines Alten- und Service-Zentrums im Sozialbürgerhaus würde fachlich und inhaltlich zu den geplanten sozialen und kulturellen Einrichtungen und Diensten passen. Ein räumlicher Zusammenschluss von Bezirkssozialarbeit und Alten- und Service-Zentrum führt zu räumlichen und fachlichen Synergien und kurzen, niederschweligen Wegen in das SBH.</p> <p>Auf die entsprechende Behandlung im zuständigen Fachausschuss des Kommunalreferats im Rahmen der Beschlussfassung über die Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2021 – 2025 wird verwiesen.</p> |
| 10     | Bau eines Senioren- und Pflegeheims im Stadtbezirk | <p>In den letzten beiden Bedarfsermittlungen zur pflegerischen Versorgung in der Landeshauptstadt München (Beschluss der Vollversammlung vom 16.12.2020, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01771) wurde ein Bedarf an vollstationären Pflegeplätzen für den 15. Stadtbezirk festgestellt. Der Bedarf für eine vollstationäre Pflegeeinrichtung wird daher vom Sozialreferat weiterhin anerkannt. Im engen Zusammenwirken des Referats für Stadtplanung und Bauordnung (PLAN), des Kommunalreferats und des Sozialreferats (S-GL-SP, S-I-LP und S-I-AP4) werden weiterhin laufend mögliche Standortoptionen geprüft, unter anderem im V. Bauabschnitt-Arrondierung Kirchtrudering und in der Willy-Brandt-Allee. Sollte die vollstationäre Pflegeeinrichtung auf einem städtischen Grundstück umgesetzt werden können, wird das Sozialreferat durch den Stadtrat ein Anforderungsprofil beschließen lassen und das Kommunalreferat wird die Fläche für eine*n Investor*in ausschreiben. Der Bau der Pflegeeinrichtung erfolgt durch den*die Investor*in und nicht durch die LHM. Seitens des Sozialreferates kann ein Neubau über die Investitionsförderung für vollstationäre</p>   |

| Ziffer | Forderung Bezirksausschuss                    | Stellungnahme Sozialreferat   |
|--------|---|---|
|        |   | Pflegeeinrichtungen/Einrichtungen der Kurzzeitpflege bezuschusst werden. Dazu sind grundsätzlich Mittel in das Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) eingestellt (IL 1, 4701.3780). Eine zusätzliche Aufnahme in das MIP ist für Baukosten der Pflegeeinrichtung deshalb nicht erforderlich. |
| 11     | Bau eines SBH soll ins MIP aufgenommen werden | Auf die entsprechende Behandlung im zuständigen Fachausschuss des Kommunalreferats im Rahmen der Beschlussfassung über die Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2021 – 2025 wird verwiesen.   |

## Bezirksausschuss 20

### Hadern

| Ziffer     | Forderung Bezirksausschuss   | Stellungnahme Sozialreferat:   |
|------------|--|--|
| 21, 27, 36 | Verwirklichung eines Stadteilkulturzentrums mit ASZ am Max-Lebsche-Platz | <p>Das Sozialreferat ist seit Dezember 2018 auf der Suche nach einem zweiten Standort für ein ASZ im 20. Stadtbezirk mit Schwerpunkt Großhadern. Die vom Bezirksausschuss und der SPD-Stadtratsfraktion vorgeschlagene Fläche am Max-Lebsche-Platz ist von Größe und Anbindung für ein ASZ geeignet. Der Max-Lebsche-Platz liegt in fußläufiger Nähe der U-Bahn-Haltestelle Großhadern, des Weiteren sind Bushaltestellen in der Nähe. Das Baugrundstück (Bebauungsplan Nr. 1600) befindet sich im Eigentum der Landeshauptstadt München. Der Bebauungsplan setzt neben einer öffentlichen Grünfläche eine Gemeinbedarfsfläche mit der Nutzung „Bürgerhaus“ mit einer Grundfläche von 800 m<sup>2</sup> und drei Vollgeschossen fest. Das Kulturreferat ist gegenüber einer integrierten, gemeinschaftlichen Nutzung (Kultur und Soziales) grundsätzlich aufgeschlossen. Beide Bedarfe (ASZ und Kultureinrichtung) lassen sich bei einer gemäß Bebauungsplan maximal möglichen Geschossfläche von 2.400 m<sup>2</sup> auf drei Geschossen gut realisieren. Allerdings bestehen in zeitlicher Hinsicht sehr unterschiedliche Realisierungsvorstellungen. Das Sozialreferat möchte den Bau eines ASZ möglichst zeitnah umsetzen, da bereits jetzt ein dringender Bedarf besteht. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie des Kommunalreferats soll bald möglichst geklärt werden, wie diese zeitlich unterschiedlichen Bedarfe am besten und wirtschaftlichsten realisiert werden können</p> <p>Auf die entsprechende Behandlung im zuständigen Fachausschuss des Kommunalreferats im Rahmen der Beschlussfassung über die Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2021 – 2025 wird verwiesen.</p> |
| 26         | Kauf eines Anwesens, um ein Frauenhaus einzurichten                      | Die Vollversammlung hat am 29.09.2021 über die Beschlussvorlage "Ausbau der Plätze in  |

|  |  |   |
|--|--|---|
|  |  | <p>Frauenhäusern" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02545) entschieden.</p> <p>Auf die entsprechende Behandlung im zuständigen Fachausschuss des Kommunalreferats im Rahmen der Beschlussfassung über die Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2021 – 2025 wird verwiesen.</p> |
|--|--|---|

### Bezirksausschuss 23

#### Allach-Untermenzing

| Ziffer | Forderung Bezirksausschuss                          | Stellungnahme Sozialreferat:   |
|--------|---|--|
| 3      | Nachbarschaftstreff im Diamaltpark, Aufnahme in IL1 | <p>Das Projekt befindet sich nach wie vor in der Planungsphase. Nach einem auf Einladung der Fraktion die Grünen/Rosa Liste stattgefundenen Arbeitsgespräch am 11.02.2021 unter Beteiligung von Sozialreferat und Kulturreferat fertigt der Eigentümer der Parzelle eine neue Wirtschaftlichkeitsberechnung. Auf Grundlage der dann zur Verfügung stehenden Zahlen erfolgt ein neuer Austausch zwischen Fraktion und Verwaltung beider städt. Referate.</p> <p>Für die geplante Einrichtung ist weder ein Teileigentums- noch ein vollständiger Eigentumserwerb geplant.</p> <p>Die vorgesehene Investitionssumme im MIP ist ausschließlich für investive Aufwendungen für Erstausrüstung vorzusehen.</p> <p>Die aktuell vorliegenden Kalkulationen des Eigentümers und der sozialpolitische Handlungsbedarf lassen eine weitere Entwicklung des Projektes in 2021 nicht erwarten. Ein Grundsatzbeschluss sowie ein Finanzierungsbeschluss zu dem Vorhaben liegen weder beim Sozialreferat noch beim Kulturreferat vor.</p> <p>Der Vorsitzende des BA 23, Herr Fuckerieder ist anlässlich einer Bürgerversammlung am 26.07.2021 über den aktuellen Sachstand informiert.</p> |